Bonn

Logischer Schritt

[03.05.2018] Die Bonner Verkehrsbetriebe SWB Bus und Bahn wollen den Linienbusverkehr auf Elektromobilität umstellen und beschaffen sieben Busse mit Batterieantrieb.

Batteriebetriebene Elektrobusse gehören in Bonn bereits seit 2013 zum Stadtbild und seit 2016 werden im Rahmen des EU-Förderprojekts ZeEUS (Zero Emission Urban Bus System) sechs Elektrobusse im Linieneinsatz getestet. Jetzt soll der Weg zur Umstellung des Bonner Linienbusverkehrs auf Elektromobilität mit der Beschaffung von vier Solo- und drei Gelenkbussen fortgesetzt werden. Das hat der Aufsichtsrat des Nahverkehrsunternehmens SWB Bus und Bahn beschlossen.
Bonns Oberbürgermeister Ashok Sridharan (CDU) erklärte als Aufsichtsratsvorsitzender: „Für die Bundesstadt Bonn als Klimahauptstadt und eine der fünf deutschen Lead-Citys in Sachen Luftreinhaltung ist die Umstellung des dieselbetriebenen Buslinienverkehrs auf Elektroantrieb ein logischer Schritt für den Klimaschutz und die Reduzierung von Emissionen.“ Die jetzt von Bund und Land neu aufgelegte Förderung für Elektromobilität im öffentlichen Nahverkehr eröffne die Chance, die in Bonn geplante langfristige Umstellung von Diesel auf Batteriebetrieb fortzusetzen, so Sridharan.
SWB Bus und Bahn wird laut einer Pressemeldung nun bei Bund und Land die Förderanträge für die E-Busse sowie die dazugehörige intelligente Lade-Infrastruktur stellen und anschließend eine europaweite Ausschreibung vornehmen. „Mit der Auslieferung und Inbetriebnahme rechnen wir zum Ende dieses bis Anfang kommenden Jahres“, sagt Anja Wenmakers, Geschäftsführerin von SWB Bus und Bahn.

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Stadtwerke Bonn